PRESSEMITTEILUNG

Fachpresse Kunststoff DACH, EU, Intern., April 2026 Sperrfrist 27. April 2026 bzw. auf Absprache

Kreyenborg erweitert Kunststoff-Bereich um Ersatzteile für die Unterwassergranulierung

Aftermarket-Geschäft mit Ersatzteilen und Service wird dritter Geschäftsbereich neben der Infrarot-Technologie für Kunststoff und Lebensmittel

Senden, 27. April 2026 Der Maschinen- und Anlagenbauer Kreyenborg steigt ab April ins Aftermarket-Segment für Unterwassergranulierung (UWG) ein. Das jahrzehntelange Know-how im Kunststoffbereich wird nun um einen Rundum-Service für im Markt installierte Anlagen mit Ersatzteil-, Modernisierungs- und Servicebedarf ausgeweitet. Lochplatten, Mitnehmer, Messer sowie Komponenten zum Nachrüsten und Service-Leistungen werden im Lauf der nächsten Monate über Kreyenborg verfügbar sein. Vor allem das, was Kunden mit Servicebedarf im Markt vermissen: Erreichbarkeit kompetenter Ansprechpartner, kurzfristige Verfügbarkeit sowie Wartungsservice. Der neue Bereich ergänzt die beiden Geschäftsfelder rund um die Infrarot-Technologie für die Kunststoff-/ Kunststoffrecycling- und Lebensmittelindustrie.

Udo Gielen, geschäftsführender Gesellschafter von Kreyenborg kann beim Ausbau des neuen Geschäftsbereiches auf ein solides Gerüst aus Erfahrung bauen. Er selbst war lange Jahre für den Vertrieb von UWG-Anlagen verantwortlich und kennt die Materie im Detail. Zudem hat er ein Team aus ehemaligen Kollegen und Consultants aus dem Kunststoffbereich im Boot, die das Kreyenborg-Team beim Aufbau unterstützen. Aus dem weltweiten Netzwerk sind bereits neue Kooperationen entstanden.

Die Kunden wünschen persönliche Ansprechpartner, kurzfristige Verfügbarkeit und kompetente Beratung

„Wir mussten Kundenanfragen nach Ersatzteilen und Service für UWG jahrelang ablehnen und an andere verweisen", räumt Udo Gielen ein und erläutert, warum Kreyenborg jetzt in das neue alte Geschäftssegment wieder einsteigt: „Wir als mittelständiges Unternehmen können und wollen die Marktlücke schließen, die die großen Unternehmen aufgrund ihrer Konzentration auf Großanlangen und insbesondere Neugeschäfte nicht in der Form leisten können, wie sich die Kunden das wünschen."

Kreyenborg fokussiert sich deshalb insbesondere auf folgende Leistungen: die Erreichbarkeit persönlicher Ansprechpartner, schnelle Lieferzeiten durch das Vorhalten von kompatiblen Ersatzteilen am Standort im Münsterland, technische

PRESSEMITTEILUNG

Beratung für bestehende Anlagen und insgesamt ein hohes Qualitätsniveau, für das Kreyenborg immer schon steht. „Unser Anspruch ist es“, so Gielen, „dass wir für die Kunden den Service anbieten, den sie im Markt bislang vermissen. Eine Zusammenarbeit mit uns soll sie dabei unterstützen, die Stillstandzeiten ihrer Anlagen zu reduzieren und wirtschaftlicher betreiben können.“

Aftermarket-Business wird drittes Standbein

Dass Kreyenborg mit seiner Historie die technische Kompetenz im Kunststoffbereich und Maschinenbau mitbringt sowie ein gutes Prozessverständnis, ist aus Sicht des Unternehmens selbstverständlich und Voraussetzung für die glaubwürdige Ausweitung des Produktportfolios in das Aftermarket-Segment.

Die Infrarot-Technologie mit den beiden Geschäftsbereichen Kunststoff/ Kunststoffrecycling und Lebensmittel sind von der Erweiterung unberührt. Der Kunststoffbereich insgesamt wird jedoch gestärkt. Denn im Rahmen des Ausbaus der Geschäftstätigkeit im Bereich Ersatzteile wird u.a. auch in das Technikum und in die IT-Systeme investiert.

Udo Gielen und sein Team blicken mit Spannung und Vorfreude auf die Markteinführung zur „Plastics Recycling Show (PRSE)“ in Amsterdam Anfang Mai. „Kreyenborg füllt den dritten Stern im Logo mit neuem Leben“, freut sich Gielen. Für Kreyenborg sei es ein weiterer wichtiger Schritt, den Produktionsstandort Senden langfristig zu sichern und das Unternehmen als spezialisierten Anbieter im Melt-Management-Segment der Kunststoffverarbeitung zu positionieren. *(3.672 Zeichen inkl. Leerzeichen, ohne Überschrift)*

Pressekontakt

Andrea Camen
Marketing/ PR
Messingweg 18
48308 Senden
Mobile: +49 162 9712679
www.kreyenborg.com

Kurzprofil Kreyenborg

Die Kreyenborg GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Maschinenbauunternehmen in Senden (NRW), das auf den Anlagenbau für die Kunststoff- und Lebensmittelindustrie spezialisiert ist und seine Produkte weltweit vertreibt. Das Unternehmen produziert mit rund 60 Mitarbeitern individuelle Maschinen und schlüsselfertige Komplettanlagen zum Lagern, Trocknen, Fördern, Dosieren oder Mischen von rieselfähigen Schüttgütern. ★ Die Produkte kommen sowohl in der Kunststoff-Recyclingindustrie zum Einsatz als auch bei Anbauern, Produzenten oder Weiterverarbeitern von Lebensmitteln. Mit seiner innovativen und patentierten Infrarot-Technologie hat Kreyenborg eine neue Möglichkeit geschaffen, Schüttgüter thermisch zu behandeln. Mehrere Prozessschritte können in einer Maschine bei minimalem Energieverbrauch und nahezu ohne Qualitätsverlust zusammengeführt werden. ★ In der Kunststoffindustrie konnte sich das Kristallisieren und Trocknen von PET als eine Standardtechnologie etablieren. Bei Nahrungsmittelverarbeitern werden Infrarottrockner von Kreyenborg zum effizienten

PRESSEMITTEILUNG

Trocken und Entkeimen von Lebensmittelrohstoffen wie Kräuter, Gewürze, Saaten oder Tee eingesetzt oder zum Trocknen und Rösten von Nüssen, Mandeln oder Kürbiskernen, wodurch erst eine Weiterverarbeitung oder Lagerung möglich wird. ★ 2026 wird der Kunststoffbereich um das sog. Aftermarket-Business für die Unterwassergranulierung erweitert; ein Rundum-Service für im Markt befindliche Anlagen mit Ersatzteil-, Modernisierungs- und Servicebedarf. ★Kreyenborg ist ein Familienunternehmen, das seit über 70 Jahren im Münsterland am heimischen Standort Maschinen für die Misch- und Fördertechnik produziert. Silos, Stopfwerke, Dosiergeräte und Trockner kamen später hinzu. Die Marke Kreyenborg hat in der Kunststoffindustrie einen Namen. Die Infrarottechnologie eröffnete ab 2004 neue Absatzmärkte. Seit 2013 hat sich mit der Lebensmittelindustrie ein weiterer Geschäftsbereich entwickelt. www.kreyenborg.com